Jobcenter: In Notfällen gibt es Bargeld bei REWE, Rossmann & Co.

Um Kunden in Notsituationen finanziell helfen zu können, bietet das Jobcenter Kreis Unna im Einzelfall Barauszahlungen an. Hierfür nutzt das Jobcenter Kreis Unna ab sofort ein neues Verfahren: Mit einem neutral gehaltenen Zahlschein erhalten Betroffene an den Kassen von beteiligten Einzelhändlern Bargeld.

Das Verfahren war zuvor durch die Bundesagentur für Arbeit in Modellregionen getestet und von Kunden positiv bewertet worden. Nun wird dieses neue Verfahren bundesweit in Jobcentern und Arbeitsagenturen eingesetzt.

Generell gilt: Die grundsätzlichen Geldleistungen im Rahmen des Arbeitslosengeldes II werden auch weiterhin auf die persönlichen Konten der Jobcenter-Kunden überwiesen. Barauszahlungen betreffen in Ausnahmefällen vereinzelte Kunden und machen nur einen geringen Anteil der Gesamtauszahlungen aus. Für die meisten Kunden ändert sich nichts.

Zahlschein anonym im Einzelhandel einlösbar – keine Kaufverpflichtung
Der Zahlschein kann bei den regionalen Einzelhändlern Penny, real, Rossmann, Rewe und dm eingelöst werden. Durch das neue Verfahren erhöht sich die Anzahl der Auszahlstellen deutlich. Eine Kaufverpflichtung besteht im Übrigen nicht.

Anonym und diskriminierungsfrei
Mit dem Zahlscheinverfahren „Barcode“ bietet das Jobcenter Kreis Unna eine diskriminierungsfreie Auszahlungsmethode an. Der ausgehändigte Zahlschein ist anonym, enthält keine Personendaten und lässt keinen Rückschluss auf das Jobcenter Kreis Unna zu. Das hierfür genutzte Verfahren des Unternehmens

Cash Payment Solutions (www.barzahlen.de) wird auch von anderen Unternehmen genutzt.

Ihre Auszahlung

Barzahlen
einfach. schnell. sicher.

Auszahl-Betrag: **53,50€**

Barcode

4 053369 209979

Information für das Kassenpersonal:
Bitte scannen Sie den Barcode, zahlen den angezeigten Betrag an den Kunden aus und geben Sie dem Kunden den Zahlschein wieder.

Gültig bis: **12.12.2018**

Ihre Vorteile

Ohne Bank, sofortige Auszahlung in bar

Bequem, direkt um die Ecke

So funktioniert es

Wo?

1 Jede Filiale von:

real[1] dm PENNY
LUDWIG Adam's
ECKERT Barbarino.
REWE[2] ROSSMANN

Partnerfiliale aufsuchen

Wie?

2



Barcode an der Kasse vorzeigen

Fertig

3



Betrag wird ausbezahlt

z.B. bei Ihnen **um die Ecke**

real 1,5km: real; SB-Warenhaus GmbH, Müllerstraße 47, 13349 Berlin
geöffnet Fr-Sa 07:00-21:00 Uhr

real 2,3km: real; SB-Warenhaus GmbH, Badstraße 10, 13357 Berlin
geöffnet Mo-Fr 07:00-21:00 Uhr

dm 2,3km: dm-drogerie markt; Badstraße 4, 13357 Berlin
geöffnet Mo-Sa 10:00-21:00 Uhr

Weitere Partnerfilialen finden Sie auf unserer Webseite: **www.barzahlen.de/filialfinder**

Die Partnerfilialen zahlen den Betrag im Namen und auf Rechnung der GRENKE BANK AG, Neuer Markt 2, 76532 Baden-Baden aus.
Ihre Zahlscheinnummer lautet 0000000

[1] Auszahlungen nur im Service Center, nicht an normalen Kassen [2] außer REWE To Go Märkte

Bei Fragen
Hotline: 030 - 346 46 16 05
Mo bis Sa 8-18 Uhr | zum Ortstarif

kundenservice@barzahlen.de

www.barzahlen.de/hilfe

Smartphone-Sprechstunde für alle Seniorinnen und Senioren im „Offenen Frühstücks-treff“

Nicht nur bei vielen Teenagern, sondern auch bei vielen Seniorinnen und Senioren lag ein Smartphone unter dem Weihnachtsbaum. Doch der Umgang mit den vielfältigen Funktionen fällt manch einem schwer. Das Seniorenbüro der Stadt Bergkamen und die Ehrenamtlichen des Frühstückstreffs laden am Donnerstag, 17. Januar, ab 8.30 Uhr, alle Seniorinnen und Senioren in das Heinrich-Martin-Heim der AWO, Am Wiehagen 32 herzlich ein, mehr über ihr Gerät zu erfahren.

Experte Franz Herken möchte seinen Altersgenossinnen und Altersgenos-sen sein Smartphone-Wissen gern weitergeben und alle offenen Fragen zur Nutzung beant-worten. Es liegt ihm besonders am Herzen, zu zeigen, wie einfach man mit Verwandten und Freunden, die man nur selten persönlich trifft, in Kontakt bleiben kann. Auch technikscheuen Menschen empfiehlt Franz Herken einfach mal ein älteres, nicht mehr genutztes Handy vom Enkelkind mitzubringen und die Vorzüge eines Smartphones kennenzulernen.

Natürlich wird außerdem wie üblich gemeinsam gefrühstückt. Der Kostenbeitrag für das komplette Frühstück bleibt auch im Jahr 2019 weiterhin bei nur 1,90 € preiswert.

Weitere Informationen können im Seniorenbüro unter der Telefonnummer 02307/965-410 erfragt werden.

Aufzug defekt: Kein barrierefreier Zugang ins Kreishaus Lünen

Seit Dienstagnachmittag ist der Aufzug im Kreishaus Lünen defekt. Derzeit ist daher ein barrierefreier Zugang zum Kreishaus nicht möglich. Die Reparatur ist bereits beauftragt, allerdings ist noch nicht absehbar, wann der Aufzug wieder funktioniert.

Wer während der Öffnungszeiten ins Kreishaus kommt und einen barrierefreien Zugang benötigt, kann sich an die Anmeldung wenden. Wer außerhalb der Öffnungszeiten Hilfe benötigt, kann sich an die Zentrale unter Tel.: 0 23 06 / 100 350 wenden.

Wichtige Anlaufstelle für Bürger
Im Kreishaus Lünen können Bürger verschiedene Angelegenheiten erledigen. Zum Beispiel rund ums Fahrzeug: Dazu gehören unter anderem Anträge für Führerscheine sowie Kfz-Zulassungen. Außerdem sind dort der Amtsärztliche Dienst, Kinder- und Jugendgesundheitsdienst, der Infektionsschutz und der Sozialpsychiatrische sowie de Zahnärztliche Dienst zu finden.

Weitere Informationen zum Bürgerservice im Kreishaus Lünen sind unter www.kreis-unna.de (Suchwort „Bürgerservice Kreishaus Lünen“) zu finden. Dort stehen auch die Öffnungszeiten des Kreishauses an der Viktoriastraße 5. PK | PKU

Blitzer-Foto bringt Knast auf Bewährung

von Andreas Milk

Wenn Autofahrer geblitzt werden, müssen sie in der Regel zahlen – und gut ist’s. Bei einem jungen Mann aus Dortmund waren die Konsequenzen gravierender. Er war am 17. November 2017 auf der A 2 nicht nur zu schnell unterwegs zu seiner Arbeitsstelle im Bergkamener A2-Logistikpark – er hatte auch keinen Führerschein. Das Blitzerfoto bekam seine Mutter, denn in ihrem Auto war er gefahren. Heute saß er im Kamener Amtsgericht auf der Anklagebank.

Und das auch noch in Handfesseln. Der Grund: Seit rund sechs Wochen saß er in Untersuchungshaft, weil er zwei frühere Gerichtstermine ignoriert hatte. Seine Vorgeschichte: Vor mehr als drei Jahren war ihm wegen einer Drogensache der Führerschein abgenommen worden. Er hat Vorstrafen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Unfallflucht, Trunkenheit. Für seinen Job bei DB Schenker im Logistikpark hatte er sich einer Fahrgemeinschaft angeschlossen. Als die sich am 17. November 2017 verspätete, nahm er eben den Wagen der Mutter. Und ohne den Tempoverstoß auf der A 2 wäre das wohl nicht mal aufgefallen.

Die sechs Wochen U-Haft hätten ihn zum Nachdenken gebracht, erklärte er. Er habe aus Fehlern der Vergangenheit gelernt, wolle sein Leben ändern. In Schwerte hat er einen neuen Job gefunden. Das Urteil: vier Monate Haft auf Bewährung, dazu eine Zahlung von 300 Euro an die Gerichtskasse. Die Handfesseln wurde er los, der Haftbefehl wurde aufgehoben.

Kronkorken sammeln für einen guten Zweck – 1054 Euro gehen an den Ambulanten Kinder- und Hospizdienst Kreis Unna



Spendenübergabe auf dem Bergkamener Wertstoffhof. Foto: GWA

Die GWA – Kreis Unna mbH unterstützt die Aktion „WIR reden nicht, WIR tun was“ von Initiatorin Ina Wunder. Die vielen Helfer dieses Projektes sammeln seit mehr als fünf Jahren Kronkorken für den Ambulanten Kinder- und Hospizdienst Kreis Unna. Dieser begleitet und hilft Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen.

Die gesammelten Kronkorken werden an einen Metallhändler verkauft. Der Erlös wird an den Hospizdienst gespendet. Damit noch mehr Bürger beim Sammeln mithelfen können und damit der Erlös steigt, bietet die GWA seit einem Jahr in Bergkamen, Bönen und Holzwickede Sammelbehälter für Kronkorken auf ihren

Wertstoffhöfen an.

Knapp sieben Tonnen Kronkorken sind hier im vergangenen Jahr gesammelt worden. Auf dem Bergkamener Wertstoffhof überreicht Abfallberaterin Regine Hees einen Scheck über den Erlös von 1054,00 Euro.

Die Sammlung über die GWA begann im Herbst 2017. Hier war der Bergkamener Wertstoffhof die erste Anlaufstelle. Im Laufe des Jahres 2018 kamen dann die Wertstoffhöfe Bönen und Holzwickede dazu. Für 2019 ist nun eine weitere Sammelstelle auf dem Kamener Wertstoffhof in der Werkstraße fest eingeplant.

Spenden können alle Bürger und Anlieferer zu den bekannten Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe.

Informationen gibt es auch unter www.gwa-online.de.

Naturheilkunde für zu Hause: Vortrag in der Ökologiestation

Ob Husten oder Halsschmerzen, Bauchschmerzen oder Blasenentzündung, Schlaflosigkeit, Unruhe, Insektenstiche oder Gelenkschmerzen: es gibt wunderbare, schonend und sanft wirkende Möglichkeiten zur Eigenbehandlung aus dem Garten der Natur.

Sabine Geisler (Krankenschwester in der Naturheilkunde und Ayurvedatherapeutin) stellt am Mittwoch, 23. Januar, in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil Kräuter und Heilpflanzen zur innerlichen und äußerlichen Anwendung vor und gibt praktische Anwendungsdemonstrationen und -beispiele: Wickel, Waschungen,

Auflagen, Öle und Tees.

Zu der Veranstaltung, die von 19.30 bis 21.30 Uhr dauert und 15,- € je Teilnehmer kostet, kann man sich bis zum 16. Januar unter 023 89-98 09 11 (auch Anrufbeantworter) beim Umweltzentrum Westfalen anmelden (die Teilnehmerzahl ist begrenzt). Seminarunterlagen werden zur Verfügung gestellt. Informationen zur Dozentin finden sich unter www.naturheilkunde-geisler.de.

---

31. Dreikönigstreffen des SuS Oberaden mit Sportabzeichenverleihung.



Von links Vorsitzender der Leichtathletikabteilung Heinz-Georg Wessels, Günter Strunk, Günter Ebeling, Christa und Hans-Dieter Burkhardt, Vorsitzender der Stadtsportgemeinschaft

Dieter Vogt und Sportabzeichenbeauftragte Dagmar Schlüter.

Foto: Schlüter

Oberaden. Zum 31. Mal hatte der SuS Oberaden am Sonntag zum Dreikönigstreffen mit traditioneller Sportabzeichenverleihung ins Sportheim eingeladen. Nach der vorausgegangenen Abteilungsversammlung und Ehrungen erfolgreicher Sportler wurden die 13 Prüfer/innen des Sportabzeichenjahres 2018 für ihren Einsatz gedankt.

Mit 105 Deutsche Sportabzeichen für Erwachsene und 30 im Kinder- und Jugendbereich wurde im Jahr 2018 wieder ein gutes Ergebnis in Oberaden erreicht. Dieter Vogt, Vorsitzender der Stadtsportgemeinschaft Bergkamen, ehrte die „Bicolor-Abzeichen“ für mehrfachen bzw. runden Erwerb des Deutschen Sportabzeichen.

Bei den Bicolor-Ehrungen wurden Ulla Leethaus, Joachim Felgenhauer und Christian Rohowski mit jeweils 15, Klaus-Peter Döpke mit 25 und Doris Steeg mit 30 Sportabzeichen geehrt. Besonders hervorzuheben waren die Ehrungen vom Ehepaar Burkhardt jeweils mit 40 erworbenen sowie von Günter Strunk mit 50 erworben Sportabzeichen.

Günter Ebeling hat seit seinem 18. Geburtstag mit der heutigen Verleihung sein 60. Sportabzeichen erlangt. Für diese Anzahl gebührt ihm besondere Glückwünsche.

Der Abend des 31. Dreikönigstreffens endete in gewohnt gemütlicher Gesprächsrunde bei Imbiss und Getränken.

„Die kleine Hexe“ im studio theater



Die kleine Hexe kommt ins studio theater.

Foto: Michael Reuland

Die Kindertheatersaison des Jugendamtes wird am Mittwoch, 30. Januar, ab 15 Uhr im studio theater mit der Aufführung „Die kleine Hexe“ des L’una Theaters fortgesetzt.

Das L’una Theater verwandelt die beliebte Geschichte von Otfried Preussler in ein fesselndes Schauspiel mit Musik, Masken und Magie. Die mehrfach preisgekrönte Inszenierung (Gewinner Publikumspreis Wiesbadener Kinderkulturtage 2009 und 2012) sorgt für Spannung von der ersten bis zur letzten Minute.

Und alle sind sie dabei: vom gutmütigen Raben Abraxas bis hin zur giftigen Muhme Rumpumpel. Hinterhältig hat sie dafür gesorgt, dass die kleine Hexe nicht beim großen Walpurgis-tanz auf dem Blocksberg dabei sein darf. Erst einmal soll sie beweisen, dass sie eine gute Hexe ist. Mit Feuereifer schwingt die kleine Hexe fortan den Zauberstab für die Armen und gegen die Grobiane. Als sie siegessicher zur Hexenprüfung erscheint, tritt ein unerwartetes Missverständnis zu Tage: für den Hexenrat hat eine gute Hexe gallebitterböse zu sein. Aber da spielt die kleine Hexe nicht mit.

Beginn ist um 15.00 Uhr, die Aufführung dauert etwa eine Stunde. Eintrittskarten zum Preis von 3 € (Gruppen ab 10 Personen: 2,50 €) sind im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 305) erhältlich. Weitere Informationen gibt es dort unter 02307/965381.

Die Kindertheatersaison endet dann am 27. Februar 2019 mit dem Stück „Pippi feiert Ge-burtstag“ des Wittener Kinder- und Jugendtheaters.

Land förderte 2018 das Kommunale Integrationszentrum des Kreises mit Sitz in Bergkamen mit 660.633 Euro

Das Land NRW hat im vergangenen Jahr das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Unna in Bergkamen-Weddinghofen, Schulstraße 8, mit 660.633 Euro gefördert. Das ist der höchste Betrag, der im Regierungsbezirk Arnsberg in 2018 einem Kreis oder einer kreisfreien Stadt bewilligt wurde.

Für den gesamten Regierungsbezirk waren es 6,374 Millionen Euro.-

Die Fördergelder wurden über verschiedene Förderprogramme des Landes NRW zur Verfügung gestellt. Im Einzelnen:

- Über das Programm zur Förderung Kommunaler Integrationszentren (KI) stehen Mittel für Personalstellen sowie Sachausgaben für den Aufbau, Einsatz und die fachliche Begleitung von Übersetzungs- und Dolmetscherpools in den Kommunen bereit.
- Mithilfe des Programms „KOMM-AN NRW“ stärkt das Land die Integration von Flüchtlingen in den Kommunen und das bürgerschaftliche Engagement in der Flüchtlingshilfe.
- Und das Programm „Integrationschancen für Kinder und Familien“ (IfKuF) hilft dabei, Elternbegleiter/innen zu qualifizieren und neue Gruppen im Rahmen der bewährten Konzepte „Griffbereit“, „Rucksack KiTa“ und „Rucksack Schule“ einzurichten.

Konzipiert werden die Programme maßgeblich im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration NRW (MKFFI). Die Bezirksregierung Arnsberg ist in zweierlei Hinsicht an der Umsetzung beteiligt: Das Dezernat 36 (Kompetenzzentrum für Integration, KfI) prüft die Anträge und bewilligt landesweit die Fördermittel, während das Dezernat 37 (Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren, LaKI) die Kommunalen Integrationszentren (KI) im Umsetzungsprozess inhaltlich berät.

Im Regierungsbezirk Arnsberg befinden sich zwölf Kommunale Integrationszentren. Damit bietet in jeder kreisfreien Stadt und in jedem Kreis des hiesigen Regierungsbezirks ein KI Leistungen an. NRW-weit existieren 54 Kommunale Integrationszentren, denen die Bezirksregierung Arnsberg im Haushaltsjahr 2018 insgesamt 28,856 Mio. Euro Fördermittel bewilligte.

Sämtliche Programme werden, zum Teil mit etwas veränderten Förderrichtlinien, auch in 2019 fortgeführt.

Tag der offenen Tür an derWilly-Brandt-Gesamtschule

Am Samstag, 12. Januar, findet an der Willy-Brandt-Gesamtschule Bergkamen der schon bewährte „Tag der offenen Tür“ statt. Eltern und potentiellen Schülern sollen an diesem Tag interessante und informative Einblicke in die Arbeit an der WBGE geboten werden.

In der Abteilung 5-7 von 10.00 – 13.00 Uhr und in der Abteilung 11-13 von 10.30 – 13.00 sollen den Besuchern an diesem Tag im wahrsten Sinne des Wortes alle Türen offenstehen.

Ob bei Unterrichtsbesuchen in der Abteilung 5-7, bei der Vorstellung verschiedener Fächer auf dem Fächermarkt der Abteilung 11-13, bei der Präsentation von Fachräumen und diverser Stände von AGs und Projekten, in den Sporthallen oder im Selbstlernzentrum unserer Schule, überall werden interessierte Eltern und ihre Kinder herzlich willkommen geheißen, um zuzuschauen und mitzumachen.

Vorgestellt werden auch die neuesten Unterrichtsangebote und -profile in der Abteilung 5-7: Während die „Sportklasse“ auf sportbegabte Schüler zielt, widmet sich die „Forscherklasse“ den naturwissenschaftlich interessierten Kindern.
Begleitet wird der „Tag der offenen Tür“ von einem kleinen Rahmenprogramm; mit Kaffee und Kuchen ist natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt.

BBS Hard Bop Trio – Bergmann Bär Siehoff spielt am Sonntag in der Galerie „sohle 1“



Das Bergmann Siehoff Bär Trio. Foto: Kurz Rade

Drei Musiker, die sich mit Herz und Seele dem Jazz verschrieben haben, das ist das BBS Trio mit Sven Bergmann (Klavier), Uli Bär (Kontrabass) und Martin Siehoff (Schlagzeug). Sie übernehmen am kommenden Sonntag, 13. Januar, die musikalische Begleitung bei der Eröffnung der Ausstellung Armin Mueller-Stahl – Menschenbilder in der Galerie sohle 1, ab 15 Uhr.

Die Musiker freuen sich, diese Ausstellungseröffnung zu begleiten, denn Armin Mueller-Stahls Kunst hat viele Anbindungen an die Musikwelt: „Wir sind begeistert und spielen bis zum Schluss“, so Uli Bär.

Ausstellung „Menschenbilder“
Armin Mueller-Stahl
SO, 13.01. – So. 17.03.2019

Städtische Galerie „sohle 1“
Jahnstraße 31/Museumsplatz

59192 Bergkamen-Oberaden
02306 30 60 21 0

Öffnungszeiten:
Di – Fr 10-12 und 14-17 Uhr
Sa 14-17 Uhr
So 11-18 Uhr